



Anhang 4

Pflichtthema 4: Eigene Einstellung und Verkehrssinn

Lernziele	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Die eigenen Fähigkeiten objektiv einschätzen können und eigene Grenzen respektieren ➤ Die verschiedenen Rollen der Verkehrsteilnehmenden erkennen ➤ Eine vorausschauende und defensive Fahrweise erlernen
Kursinhalte	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Fahrphysik verbessern: Vertrautheit in das eigene Fahrzeug ausbauen, umweltbewusster fahren ➤ Sicherheit einschätzen: Sicherheitsmargen durch defensives Fahrverhalten einbauen, Sicherheit vor Risikobereitschaft und Zeitdruck setzen ➤ Partnerschaftlich fahren: sich in die Lage der anderen Verkehrsteilnehmenden versetzen, Verständnis für die Fehler anderer aufbringen und defensiv fahren ➤ Verkehr voraussehen: rasche und eindeutige Aufnahme und Verarbeitung aller für das Fahren bedeutungsvollen Informationen. Konzentration auf die relevanten Fahraufgaben: Navigieren, Fahrzeug führen, Vor- und Umfeld beobachten, Voraussehen, Kontrollieren und Rückorientieren ➤ Gefahren erkennen: Verhalten der Verkehrspartner, Strassenzustand (Überraschungen), Lenker/in (Ernährung, Müdigkeit und Fahrtüchtigkeit) ➤ Energiesparende und ökologische Fahrweise: Aufzeigen, wie durch Fahrzeugoptimierungen und eine vorausschauende Fahrweise umweltbewusster gefahren werden kann
Methodik/ Instruktion	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Der Bezug zum Verkehrssinn soll bei jeder praktischen Übung, in der theoretischen Einführung und bei begleitenden Kommentaren hergestellt werden. Dabei ist auf folgende Punkte zu achten: <ul style="list-style-type: none"> ➤ Nach den Übungen oder im Rahmen der Schlussübung die psychologischen Probleme des Fahrverhaltens zur Sprache bringen ➤ Geeignete Unterlagen zur Vertiefung der Problematik abgeben ➤ Die Kursteilnehmenden zur aktiven Teilnahme an Diskussionen über Einstellungsfragen motivieren (z. B. mit persönlichen Erfahrungen) ➤ Anhand der Rückmeldungen prüfen, ob die Zusammenhänge verstanden wurden ➤ Beim Thema energiesparende und ökologische Fahrweise mit Beispielen (Reifen, Gepäckträger, Klimaanlage und Fahrweise) instruieren (ecodrive.ch)
Rahmenbedingungen Infrastruktur	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Theorieanteil: 30 %, Praxisanteil: 70 % ➤ Eine anspruchsvolle Schlussübung einplanen. Diese hat zum Zweck, dass die Teilnehmenden mit realistischen und positiven Einstellungen aus dem Kurs entlassen werden. Sie sollen insbesondere erkennen, dass man unter Zeit- und Leistungsdruck schnell die Grenze der eigenen Fähigkeiten erreicht. Es sollen Gesetzmässigkeiten simuliert werden, denen man auch im Strassenverkehr ausgesetzt ist.